



Ceramic Allround C0.02

Keramikversiegelung mit sehr hydrophoben Eigenschaften

Seite 1 von 3

Ceramic Allround C0.02 ist eine keramische Beschichtung und wird auf vielen Oberflächen eingesetzt, um diese langanhaltend zu schützen. Die sehr dünne Schutzschicht verbindet sich durch eine chemische Reaktion permanent mit der Oberfläche. Diese chemische Reaktion wird durch Luftfeuchtigkeit gestartet. Völlige Durchhärtung ist nach ca. neun Tagen erreicht. Ceramic Allround C0.02 schafft eine sehr hydrophobe Oberfläche, die ein sehr gutes Abperlverhalten aufweist. Durch die Easy-to-Clean-Eigenschaften lässt sich die behandelte Oberfläche optimal von Hand schonend und leicht reinigen. Der erreichte Glanz bleibt auch nach Einsatz von sauren und alkalischen Reinigern erhalten. Die ausgehärtete Keramikversiegelung schützt den Lack somit vor Umwelteinflüssen wie UV-Strahlung, Streusalz, Vogelkot und Flugrost und vermindert mechanische Schäden und trägt somit maßgeblich zum Werterhalt bzw. zur Wertsteigerung des Fahrzeugs bei. Die Standzeit beträgt je nach Beanspruchung 20-24 Monate. Bei Doppelbeschichtung erhöht sich die Standzeit auf 26-30 Monate. Bitte Wasch- und Pflegehinweise beachten.

Anwendungsgebiete

Außenflächen, wie Lacke, Kunststoffe und Felgen bei PKW, Nutzfahrzeugen, Motorrädern, Wohnmobilen, Caravan, Booten etc.

Anwendungsempfehlung

1. Das Fahrzeug vor dem Polier- und Versiegelungsprozess gründlich alkalisch (z. B. mit Green Star in der Verdünnung 1:10, keine Versiegelungsshampoos verwenden) vorreinigen bzw. waschen. Bei groben Verschmutzungen wie Baumharz, Flugrost, Teer etc. mit Reinigungsknete rot bzw. blau, Teerwäsche A o. ä. vorbehandeln.
2. Die Lackvorbereitung von stark bis mittelmäßig verwitterten Lacken erfolgt je nach Zustand maschinell mit der groben Schleifpolitur Heavy Cut oder der feinen Schleifpolitur Fine Cut. Die genaue Verarbeitung bitte den Produktinformationen von Heavy Cut und Fine Cut entnehmen.
3. Die Bearbeitung leicht verwitterter Lacke und die Hologrammentfernung nach dem Polieren mit Heavy Cut oder Fine Cut erfolgt mit der Hochglanzpolitur Micro Cut maschinell mittels Exzenter mit Zwangsrotation (z. B. Makita PO5000C). Dazu bitte die Produktinformation von Micro Cut beachten.
4. Politurrückstände vollständig mit Polish and Sealing Towel entfernen.
5. Alle Oberflächen mit einem sauberen, mit Silicon- & Wachsentsferner oder Panel Preparation Spray getränkten Polish and sealing towel mit wenig Druck abwischen und direkt vor dem Abtrocknen mit einem weiteren neuen Polish and sealing towel mit der zweiten Hand nachwischen. Nur so werden Tenside, Trocknungshilfen, die in Polituren enthaltenen Öle etc. vollständig entfernt und Haftungsprobleme des Ceramic Allround C0.02 vermieden. Achtung: Bei empfindlichen Uni- oder Einschichtlacken sollte Silicon- & Wachsentsferner im Verhältnis 1:4 mit Wasser, am besten destilliertem Wasser, verdünnt



Ceramic Allround C0.02

Keramikversiegelung mit sehr hydrophoben Eigenschaften

Seite 2 von 3

werden, um eventuelle Vermattungen zu vermeiden. Letzte Schlieren mit einem weiteren sauberen Polish and sealing towel ohne Druck nachpolieren.

6. Der Lack sollte nun unter guter Beleuchtung eine kratzer- und hologrammfreie Oberfläche aufweisen. Nach diesem Schritt darf der Lack nicht mehr mit den Handflächen/Fingern (Gefahr von Haftungsstörungen, Handschuhe verwenden) berührt werden. Die Oberfläche ist nun perfekt für Ceramic Allround C0.02 vorbereitet.

7. Zum Auftragen das Application Towel über den Applikatorblock legen. Das Application Towel mit Ceramic Allround C0.02 benetzen und zügig auf dem Lack verteilen, dabei bauteilweise vorgehen. Alternativ kann auch der Applikatorblock und Application Towel verwendet werden. Nach dem Auftragen von zwei Kreuzgängen muss ein dünner geschlossener Flüssigkeitsfilm erkennbar sein. Das Produkt ablüften lassen und anschließend mit dem Coating Towel auspolieren. Die Ablüftzeit hängt von der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit* ab. Je höher die Temperatur/Luftfeuchtigkeit ist, desto kürzer ist die Ablüftzeit. Erst den Überschuss abnehmen und dann mit der frischen Tuchseite in kreisenden Bewegungen ohne Druck abpolieren. Das Ergebnis unter geeigneter Beleuchtung auf Schleierfreiheit überprüfen.

*Anwendungsbeispiel Sommer in Deutschland:

20°C / 68°F

Luftfeuchtigkeit 43%

Ablüftzeit 6 Minuten

Verbrauch je Fahrzeuggröße ca. 15-30 ml

Wichtige Anwendungshinweise: Vor Anwendung bitte Gefahrenhinweise auf Gebinde bzw. Umkarton durchlesen und entsprechende Schutzmaßnahmen ergreifen. Ceramic Allround C0.02 reagiert mit Luftfeuchtigkeit. Dadurch können sich bei geöffneter Flasche Kristalle auf dem Rand bilden. Gelangen diese Kristalle auf das Applikationstuch wird die zu beschichtende Oberfläche zerkratzt. Deshalb müssen die Kristalle mit einem Tuch abgewischt werden, bevor das Produkt auf das Application towel getropft wird. Ist nach den zwei Kreuzgängen überschüssiges Material erkennbar, muss dieses vor dem Ablüften ohne Druck mit einem Coating Towel verteilt werden. Bei Doppelbeschichtungen sollte nach der ersten Beschichtung je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit eine Trocknungsdauer von ca. 45 Minuten eingehalten werden. Die Beschichtung ist erst nach mindestens 24 Stunden wetterfest. Eine erste Fahrzeugwäsche frühestens nach neun Tagen durchführen, da die Versiegelung erst dann vollständig ausgehärtet ist. Bei niedrigen Außentemperaturen (unter 15°C/59°F) verlängert sich die Aushärtezeit. Der Auftrag von Spray Sealant S0.02 oder Hand Wax W0.01 wird nach 24 Stunden empfohlen, um die noch nicht vollständig ausgehärtete Keramikversiegelung zu schützen.

Reinigungsmittel mit pH-Werten von unter 3 bzw. über 12 gilt es zu vermeiden. Eine



Ceramic Allround C0.02

Keramikversiegelung mit sehr hydrophoben Eigenschaften

geöffnete Flasche ist maximal 6 Monate haltbar. Vor der Anwendung die Flasche auf Kristallisation überprüfen.

Seite 3 von 3

Fahrzeugwäsche: Um die hochglänzende Keramikoberfläche möglichst lange zu erhalten, wird eine Handwäsche empfohlen. Zur alkalischen Reinigung Green Star (Verdünnung 1:10) einsetzen. Für neutrale Wäschen Gentle Snow Foam verwenden. Um mineralische Verschmutzungen zu entfernen, ist eine Tiefenreinigung mit dem Reactivation Shampoo empfehlenswert. Nachpflege: Eine professionelle Nachpflege erhält die Keramikbeschichtung und minimiert Wasserflecken. Daher wird nach der Fahrzeugwäsche Hydro Foam Sealant (Verdünnung 1:50 bis 1:150) als Nassversiegelung bzw. Spray Sealant S0.02 als Topper empfohlen. Bitte die genaue Verarbeitung den Produktinformationen entnehmen.

Gebinde

Gebinde	Art.-Nr
0,075 L	506001

Hinweis

Diese Produktinformation soll und kann Sie nur unverbindlich beraten. Eine Haftung unsererseits kann hieraus nicht abgeleitet werden. Prüfen Sie bitte, ob das Produkt für Ihren Anwendungsfall geeignet ist. Zur Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.